

**Uwe Bergold
Bernt Mayer**

FLOW STATT FRUST

**Mit Behavioral Finance und
Technische Analyse zu den
Gewinnern in der Baisse gehören**

Inhalt

Vorwort.	8
Behavioral Finance.	9
Moderne Kapitalmarkttheorie und ihre Grenzen.	10
Neuer Erklärungsansatz: Behavioral Finance.	12
Verstehen grundlegender psychologischer Bedürfnisse von Anlegern.	13
Was treibt mich an? - 16 Lebensmotive.	13
Die Lust am Flow: der Sicherheitstrieb.	15
Kognitive Dissonanz und das Bedürfnis nach Harmonie mit sich selbst.	17
Das Bedürfnis nach Kontrolle.	19
Konsequenzen psychologischer Bedürfnisse für das Verhalten von Börsenteilnehmern.	20
Rationalitätsfallen im Erleben.	22
Selektive Wahrnehmung.	22
Homogenisierung.	22
Komplexitätsreduktion.	23
Kontrollillusion.	24
Beschränkte Vorstellungskraft.	25
Rationalitätsfallen im Verhalten.	26
Konditionierungseffekte.	26
Überreaktionen.	26
Überoptimismus.	27
Kontrollverlust.	27
Starke Einstandspreisorientierung.	28
Massenpsychologische Effekte an Kapitalmärkten.	29
Sieben Tipps für Kapitalanleger.	31

Technische Finanzmarkt-analyse als Instrument zur praktischen Umsetzung der Behavioral Finance.34
Psychologie als Bindeglied zwischen Behavioral Finance und Technischer Analyse.35
Chaostheorie als wissenschaftliche Basis der Technischen Analyse.38
Philosophie der Technischen Analyse.....	40
Trendanalyse als Teilbereich der Technischen Analyse.42
Trendanalyse mit Hilfe der DÖW-Technik	42
Aktienkurse bewegen sich in Trends.	44
Der Markt hat neben dem Basistrend drei untergeordnete Trends.	46
Primäre Trends unterteilen sich in drei Phasen.	59
DJ Industrial und DJ Transport müssen sich gegenseitig bestätigen.	66
Das Volumen muss den Trend bestätigen.	70
Zusammenfassung der Trendanalysemit Hilfe der DOW-Technik.	73
Trendanalyse mit Hilfe der Charttechnik	75
Trendlinien und Trendkanäle.	75
Unterstützung und Widerstand.	76
Trendbrüche und Trendkonsolidierungen.	79
Trendumkehr- und Trendfolgeformationen.	80
Zusammenfassung der Trendanalyse mit Hilfe der Charttechnik.	95
Trendanalyse mit Hilfe der Markttechnik	97
Markttechnik als Teilbereich der Technischen Analyse.	97
Trendfolgende Indikatoren.	100
Trendbestimmende Indikatoren.	117
Directional Movement Index - DX.	118
Zusammenfassung der Trendanalyse mit Hilfe der Markttechnik.	124

Zyklen-Analyse127
Elliott-Wave-Analyse	128
Grundlagen	128
Zyklen-Gliederung	130
Fibonacci-Zahlenfolge und -Verhältnisse	130
Charakteristika und psychologische Bedeutung der Elliott-Wellen	134
Elliott-Wave-Impulsbewegungen	137
Elliott-Wave-Korrekturbewegungen	141
Zusammenfassung der Elliott-Wave-Analyse	153
Zeitzyklen-Analyse	155
75-Jahres-Generations-Zyklus	158
36-Jahres-Zyklus	159
18-Jahres-Zyklus	161
9-Jahres-Juglar-Zyklus	162
4-Jahres-Kitchin-Zyklus	164
Translation innerhalb eines Zyklus	166
Zusammenfassung der Zeitzyklen-Analyse	169
Sentiment-Analyse171
Handelsvolumen versus BIP	173
Aktienanteil am Vermögen der Privathaushalte	175
Dow / Gold-Ratio	177
Unternehmenskreditvolumen versus BIP	179
Bankenkreditvergabe versus BIP	
kombiniert mit Banken-KGV	181
Aktienkursverlauf versus Dividendenrendite	183
Konsumentenvertrauen	185
Zusammenfassung der Sentiment-Analyse	186
Resümee188
Literaturverzeichnis	190